

Die Idee

In-Gang-Setzung schafft Stabilität und Sicherheit

Selbsthilfegruppen haben sich im Landkreis Schaumburg, landes- und bundesweit als Möglichkeit zum Austausch mit anderen Betroffenen und zur Bearbeitung und Bewältigung gesundheitlicher und sozialer Probleme bewährt. Doch: Aller Anfang ist schwer. Dies trifft auch auf die Anfangsphase von Selbsthilfegruppen zu. Die neuen Teilnehmerinnen und Teilnehmer fühlen sich häufig unsicher, sie haben vielleicht wenig Erfahrung, wie gemeinsam eine Gruppe auf den Weg gebracht werden kann. In dieser Situation empfinden viele es als hilfreich, wenn die Gruppe eine Zeit lang begleitet wird. Die Begleitung erfolgt durch sorgfältig geschulte ehrenamtliche In-Gang-Setzerinnen oder In-Gang-Setzer, die von der Kontaktstelle engmaschig betreut und begleitet werden. Nach individuellem Bedarf werden die Abläufe in den Gruppentreffen unterstützt, bis die Gruppe stabil zueinander gefunden hat und ohne die Mitwirkung der ehrenamtlich Helfenden weiterarbeiten kann.

Sie sind

- kontaktfreudig
- einfühlsam
- lebenserfahren
 - tolerant
- zuverlässig
- flexibel

Dann werden Sie In-Gang-Setzer/-in und melden sich bei uns für ein unverbindliches Kennenlerngespräch.

INFORMATIONEN BEI DER

Selbsthilfe-Kontaktstelle des Paritätischen Schaumburg

Claudia Walderbach und Isabell Rüter

Dammstraße 12a
31675 Bückeburg
05722-9522-20
selbsthilfe.schaumburg@paritaetischer.de

Unsere Sprechzeiten sind: mittwochs 14-17 und freitags 9-13 Uhr. Darüber hinaus vereinbaren wir mit Ihnen individuelle Termine zur Information/ Beratung.

www.in-gang-setzer.de

Das Projekt In-Gang-Setzer® wird getragen vom Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Nordrhein-Westfalen, und von den Betriebskrankenkassen BKK Dachverband und BKK Landesverband NORDWEST.



Wir suchen:

IN-GANG-SETZERINNEN UND IN-GANG-SETZER

ZUR UNTERSTÜTZUNG FÜR SELBSTHILFEGRUPPEN IM LANDKREIS SCHAUMBURG

Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren? In-Gang-Setzung ist vielfältig, interessant, bunt!

Die Aufgabe

Wir suchen Menschen, die als In-Gang-Setzer/-innen Selbsthilfegruppen in der Anfangsphase im Hinblick auf Kommunikation, Organisation und Gruppenprozesse unterstützen. Sie helfen dabei, miteinander vertraut zu werden und ins Gespräch zu kommen.

In-Gang-Setzung ist flexibel und verlässlich

Bei der Begleitung von Gruppen in der Startphase ist Verlässlichkeit notwendig. Sie als In-Gang-Setzer/-in sind für ein Vorgespräch und die ersten zwei bis sechs Gruppentreffen als Unterstützer/in für die Initiator/-innen und Gruppenteilnehmende im Einsatz.

In Phasen, in denen keine Gruppe auf Ihre Begleitung zurückgreift, haben Sie keinerlei Verpflichtungen. Ihre Einsätze stimmen wir sorgfältig mit Ihnen ab, und Sie bestimmen selbst, welche Sie annehmen.

Als In-Gang-Setzer/-in können Sie etwas Neues lernen und interessanten Menschen begegnen.

Als In-Gang-Setzer/-in geben Sie einer Selbsthilfegruppe Orientierung, wenn es erforderlich scheint. Genauso notwendig ist es aber auch, sich zurückzuhalten, wenn die Gruppe selbst Aufgaben übernehmen kann und ein Gespräch untereinander in Gang gekommen ist

Die Rahmenbedingungen

In-Gang-Setzer/-innen werden bei Bedarf in sich neu bildenden Selbsthilfegruppen für einen bestimmten Zeitraum eingesetzt. Damit findet diese ehrenamtliche Tätigkeit nicht regelmäßig, sondern phasenweise statt.

In-Gang-Setzer/-innen helfen Menschen miteinander in Kontakt zu kommen und sich in Gruppen auszutauschen.

- Während der Schulung und der späteren ehrenamtlichen Tätigkeit sind Sie als In-Gang-Setzer/-in unfallversichert.
- Im Rahmen der Tätigkeit entstehende Kosten, z.B. Reisekosten, werden erstattet.
- In-Gang-Setzer/-innen erhalten einen Nachweis über die Teilnahme an der Fortbildung und über ihr bürgerschaftliches Engagement



Die Schulung und unsere Unterstützung für Sie

Die ehrenamtlichen In-Gang-Setzer/-innen erhalten eine kostenlose und umfassende Schulung.

Die Schulung ist ausschließlich auf Fähigkeiten und Wissen ausgelegt, welches für die In-Gang-Setzung benötigt wird. Sie lernen gemeinsam in einer In-Gang-Setzungs-Runde und können sich auf die bevorstehenden Herausforderungen vorbereiten.

Vermittelt werden Methoden und Techniken für den Gruppenalltag, die insbesondere in der Startphase für Selbsthilfegruppen förderlich sind. Anschließend beginnen Sie als In-Gang-Setzer/-in in Absprache und mit Unterstützung durch die Selbsthilfe-Kontaktstelle mit der Begleitung von neuen Selbsthilfegruppen.

Nach der Schulung wird die Selbsthilfe-Kontaktstelle Sie weiterhin in regelmäßigen Austauschtreffen und bei Bedarf in persönlichen Beratungsgesprächen begleiten.

Die Gruppen erhalten von Ihnen Unterstützung. Sie erhalten von uns - der Selbsthilfe-Kontaktstelle - Unterstützung.

Die Schulung für die neuen ehrenamtlichen In-Gang-Setzer/-innen beginnt am 26. Oktober 2018 und endet am 24. November 2018.

Sie findet

an 3 Freitagen von 14.00 bis 19.00 Uhr und an 3 Samstagen von ca 10.00 bis 16.00 Uhr im Jugendgästehaus Bielefeld statt.